

Fachspezifische Regelungen des Zertifikatskurses „Wissenschaftliche Politikberatung“ – Anlage 2: Modulbeschreibungen	12.11.2015	9.10.01 Nr. 1	S 1
--	------------	---------------	-----

Modulcode		Theorie der wissenschaftlichen Politikberatung	1. Sem.	5 CP
Modulbezeichnung		Theorie der wissenschaftlichen Politikberatung		
Engl. Modulbezeichnung				
Modulcode				
Semester der erstmaligen Durchführung / Versionsnummer				
FB / Fach / Institut				
Verwendet im Studiengang / Semester		Zertifikatskurs „Wissenschaftliche Politikberatung“		
Modulverantwortliche/r		Dr. Svenja Falk		
Teilnahmevoraussetzungen		Berufserfahrungen im Kontext von Beratungsleistungen		
Kompetenzziele	Die Absolventen können das Selbstverständnis von wissenschaftlicher Politikberatung artikulieren und kennen die verschiedenen Akteure, Foren und Formen (bspw. interne oder externe Beratung, Beiräte, Kommissionen, persönliche Berater etc.). Sie sind mit dem Prozess wissenschaftlicher Politikberatung und ihrer Rolle bei politischen Entscheidungsprozessen vertraut. Sie kennen deren Nachfragekanäle und Formate von Beratungsprozessen und die jeweiligen Herausforderungen, die sich in den verschiedenen Beratungsfachgebieten der Kursteilnehmer ergeben können. Darüber hinaus sind sie in der Lage, die Strukturen, Akteurskonstellationen und Prozesse der Politikberatung auf politisch-institutionelle Faktoren (wie z.B. die Struktur des Regierungssystems) zurückzuführen. Sie sind sich der unterschiedlichen Werthaltungen und Einstellungen von allen an Beratungsprozessen beteiligten Akteuren bewusst. Dazu zählt zum einen die gewünschte Praxisorientierung der Wissenschaft, zum anderen das Selbstverständnis von Wissenschaftlern, Beratern, Karrierebeamten und politischen Beamten.			
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> Wissenschaftliche Politikberatung als Dienstleistung: Politiker-, Regierungs- und Verwaltungsberatung; Öffentlichkeits- und Gesellschaftsberatung Der Markt für Politikberatung: Angebot und Nachfrage Akteure und Institutionen der Politikberatung, insbesondere Relevante Akteure für die im Kurs vertretenen Fachrichtungen Spezifika von Politikberatung in unterschiedlichen Politikfeldern Nachfrage von Politikberatung im Policy-Zyklus Einflussfaktoren auf den Beratungsprozess 			
Lehrveranstaltungsform(en)		Wochenendseminar, E-Learning		
Prüfungsform		Modulabschlussprüfung: 90-minütige Onlineklausur		
Workload in Stunden	Insgesamt	150 Stunden		
	davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	E-Learning	
	Aa Präsenzstunden	10		
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		100	
	B Selbstgestaltete Arbeit	20		
	C Modulabschlussprüfung	20		
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)			
	Prüfungsform(en) (Umfang)		Modulabschlussprüfung: 90-minütige Onlineklausur	
	Form der Ausgleichsprüfung		keine	
	Form der Wiederholungsprüfung		90-minütige Abschlussprüfung	
	Bildung der Modulnote		90-minütige Abschlussprüfung 100%	
Angebotsrhythmus		Jedes Jahr	Dauer: 6 Monate	
Aufnahmekapazität		20		

Allgemeine Regelungen für Zertifikatskurse	03.01.2011	9.10.00 Nr. 1	S 2
--	------------	---------------	-----

Unterrichtssprache	Deutsch
Hinweise	Literatur und Terminbekanntgabe unter www.politikundberatung.de

Allgemeine Regelungen für Zertifikatskurse	03.01.2011	9.10.00 Nr. 1	S 3
--	------------	---------------	-----

Modulcode	Einführung in die politischen Grundlagen der Beratung	1. Sem.	5 CP
Modulbezeichnung	Einführung in die politischen Grundlagen der Beratung		
Engl. Modulbezeichnung			
Modulcode			
Semester der erstmaligen Durchführung / Versionsnummer			
FB / Fach / Institut			
Verwendet im Studiengang / Semester	Zertifikatskurs „Wissenschaftliche Politikberatung“		
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Eike Hornig		
Teilnahmevoraussetzungen	Berufserfahrungen im Kontext von Beratungsleistungen		
Kompetenzziele	<p>Die Kursteilnehmer verfügen über die für eine effektive Beratung notwendigen politischen Grundlagenkenntnisse. Sie kennen die Struktur des Regierungssystems (parlamentarisch oder präsidentiell, Mehrheits- oder Konkordanzdemokratie, Zahl und Anordnung der Veto-Spieler) und die Rolle von Parteien und Ministerialbürokratie.</p> <p>Sie sind mit den verschiedenen Dimensionen des Politikbegriffs vertraut und kennen die Spezifika und Dynamiken des politischen Systems in Deutschland. Durch die Darstellung der Stufen des Policy-Zyklus verstehen sie, wie politische Entscheidungsprozesse insbesondere auf der Bundes- und Landesebene ablaufen und in welcher Phase des politischen Prozesses welche Beratungsform über welche institutionellen Kanäle nachgefragt werden.</p>		
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Dimensionen des Politikbegriffs (Polity versus Politics versus Policy) • Politisches System der Bundesrepublik Deutschlands • Policy-Zyklus 		
Lehrveranstaltungsform(en)	Wochenendseminar, E-Learning		
Prüfungsform	Modulabschlussprüfung: Paper/Hausarbeit		
Workload in Stunden	Insgesamt	150 Stunden	
	davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	E-Learning
	Aa Präsenzstunden	15	
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		65
	B Selbstgestaltete Arbeit	30	
	C Modulabschlussprüfung	40	
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)	Teilnahme an den Präsenzstunden	
	Prüfungsform(en) (Umfang)	Modulabschlussprüfung: Paper/Hausarbeit	
	Form der Ausgleichsprüfung	keine	
	Form der Wiederholungsprüfung	Paper/Hausarbeit	
	Bildung der Modulnote	Paper/Hausarbeit 100%	
Angebotsrhythmus	Jedes Jahr	Dauer: 6 Monate	
Aufnahmekapazität	20		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Hinweise	Literatur und Terminbekanntgabe unter www.politikundberatung.de		

Allgemeine Regelungen für Zertifikatskurse	03.01.2011	9.10.00 Nr. 1	S 4
--	------------	---------------	-----

Modulcode		Ethische Fragen der Politikberatung	1. Sem.	5 CP
Modulbezeichnung		Ethische Fragen der Politikberatung		
Semester der erstmaligen Durchführung / Versionsnummer				
FB / Fach / Institut				
Verwendet im Studiengang / Semester		Zertifikatskurs „Wissenschaftliche Politikberatung“		
Modulverantwortliche/r		Prof. Dr. Stephan Bröchler		
Teilnahmevoraussetzungen		Berufserfahrungen im Kontext von Beratungsleistungen		
Kompetenzziele	<p>Den Absolventen sind die partizipativen Modelle und die Akteure von ethischer Politikberatung vertraut und sie sind sich der ethischen Fragen bewusst, die im Zusammenhang mit Beratung auftreten können. Sie können die ethischen Dimensionen politischer Entscheidungen und ihrer Folgen reflektieren und wichtige Interaktionsformen sowie Interventionspunkte für Politikberatung im politischen Prozess identifizieren. Die Absolventen wissen um die Bedeutung der Einbettung von ethischer Politikberatung in unterschiedliche Organisationskontexte von Parlament, Regierung und Verwaltung. Sie erkennen das Wechselverhältnis von theoretisch ausgerichteter Ethik sowie den pragmatisch-strategischen Ansprüchen der Politik und können diese unterschiedlichen Logiken miteinander verknüpfen. Die Teilnehmer sind sich dem spezifischen Spannungsverhältnis von Politikberatern zu demokratisch legitimierten Entscheidungsträgern und der Bedeutung von Transparenz bewusst. Daher erkennen sie das Spannungsfeld, das zwischen Expertenwissen, parteipolitischen Interessen, Machterhalt und -gewinn bestehen kann und können Politikberatung von Lobbying abgrenzen. Die Absolventen sind in der Lage, Handlungsmöglichkeiten ethischer Politikberatung unter Bedingungen der modernen Mediendemokratie einzuschätzen.</p>			
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der ethischen Politikberatung • Ethische Dimensionen politischer Entscheidungen und ihrer Folgen • Interventionspunkte ethischer Politikberatung im politischen Prozess • Politische Organisationen ethischer Politikberatung • Interaktionsformen und Informationsasymmetrien: Beratene und Beratende • Demokratische Dimension der Politikberatung (Partizipative Modelle von Politikberatung) • Ethische Politikberatung in der Mediendemokratie • Abgrenzung von Politikberatung zu Lobbying • Passive Methodenkompetenz 			
Lehrveranstaltungsform(en)		Wochenendseminar, E-Learning		
Prüfungsform		Modulabschlussprüfung: Paper/Hausarbeit		
Workload in Stunden	Insgesamt	150 Stunden		
	davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	E-Learning	
	Aa Präsenzstunden	10		
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		80	
	B Selbstgestaltete Arbeit	20		
Modulprüfung	C Modulabschlussprüfung	40		
	Prüfungsvorleistung(en)	Aktive Teilnahme an den Präsenzstunden und E-Learning		
	Prüfungsform(en) (Umfang)	Modulabschlussprüfung: Paper/Hausarbeit		
	Form der Ausgleichsprüfung	keine		
	Form der Wiederholungsprüfung	Paper/Hausarbeit		
Bildung der Modulnote		Paper/Hausarbeit 100%		
Angebotsrhythmus		Jedes Jahr	Dauer: 6 Monate	
Aufnahmekapazität		20		
Unterrichtssprache		Deutsch		
Hinweise Literatur		<ul style="list-style-type: none"> - Bröchler, S./Schützeichel, R. (2008): Politikberatung. Ein Handbuch. - Pfetsch, B./Adam, S. (2008) (Hrsg.): Massenmedien als politische Akteure. Konzepte 		

Allgemeine Regelungen für Zertifikatskurse	03.01.2011	9.10.00 Nr. 1	S 5
--	------------	---------------	-----

	<p>und Analysen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Priddat, B.P. (2009): Politik unter Einfluß. Netzwerke, Öffentlichkeit, Beratungen, Lobby. - Priddat, B.P./Theurl, Th. (2004) (Hrsg.): Risiken der Politikberatung. Der Fall der Ökonomen. <p>Terminbekanntgabe unter www.politikundberatung.de</p>
--	--

Allgemeine Regelungen für Zertifikatskurse	03.01.2011	9.10.00 Nr. 1	S 6
--	------------	---------------	-----

Modulcode		Klartext und Rhetorik: Kommunikation		1. Sem.	5 CP
Modulbezeichnung		Klartext und Rhetorik: Kommunikation			
Engl. Modulbezeichnung					
Modulcode					
Semester der erstmaligen Durchführung / Versionsnummer					
FB / Fach / Institut					
Verwendet im Studiengang / Semester		Zertifikatskurs „Wissenschaftliche Politikberatung“			
Modulverantwortliche/r		Prof. Dr. Henning Lobin			
Teilnahmevoraussetzungen		Berufserfahrungen im Kontext von Beratungsleistungen			
Kompetenzziele	<p>Den Absolventen sind die Interessen bewusst, die Politiker bei der Heranziehung wissenschaftlicher Politikberatung verfolgen können (Erhöhung der Glaubwürdigkeit; Rechtfertigung der eigenen, bereits gefundenen politische Linie) und verstehen, wie sie ihre wissenschaftliche Glaubwürdigkeit bewahren können, wenn sie Politikberatungsangebote in Anspruch nehmen. Zudem können die Absolventen ihr Fachwissen in eine für den Laien klare und verständliche Sprache übersetzen, um sich dadurch der Gefahr der Instrumentalisierung oder des Missverständnisses nicht auszusetzen. Sie sind im Stande, ihren Auftraggebern mögliche Unsicherheiten von fachwissenschaftlichen Aussagen (wie z.B. Modell- oder Simulationsergebnisse) angemessen zu vermitteln. Ferner sind sie in der Lage, ihre Forschungsergebnisse kurz und prägnant aufzubereiten und sowohl mündlich als auch schriftlich überzeugend und verständlich zu kommunizieren.</p>				
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Rhetoriktraining • Selbstpräsentation • Writing Skills • Umgang mit Medien 				
Lehrveranstaltungsform(en)		Wochenendseminar, E-Learning			
Prüfungsform		Modulabschlussprüfung: 30-minütige Abschlussprüfung			
Workload in Stunden	Insgesamt	150 Stunden			
	davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	E-Learning		
	Aa Präsenzstunden	25			
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		80		
	B Selbstgestaltete Arbeit	20			
Modulprüfung	C Modulabschlussprüfung	25			
	Prüfungsvorleistung(en)	Teilnahme an den Präsenzstunden			
	Prüfungsform(en) (Umfang)	Modulabschlussprüfung: 30-minütige Präsentation			
	Form der Ausgleichsprüfung	keine			
	Form der Wiederholungsprüfung	Präsentation			
	Bildung der Modulnote	Präsentation 100%			
Angebotsrhythmus		Jedes Jahr	Dauer: 6 Monate		
Aufnahmekapazität		20			
Unterrichtssprache		Deutsch			
Hinweise		Literatur und Terminbekanntgabe unter www.politikundberatung.de .			

Allgemeine Regelungen für Zertifikatskurse	03.01.2011	9.10.00 Nr. 1	S 7
--	------------	---------------	-----

Modulcode		Politikberatung auf internationaler Ebene - Deutschland und USA im Vergleich		1. Sem.	5 CP
Modulbezeichnung		Politikberatung auf internationaler Ebene - Deutschland und USA im Vergleich			
Engl. Modulbezeichnung					
Semester der erstmaligen Durchführung / Versionsnummer					
FB / Fach / Institut					
Verwendet im Studiengang / Semester		Zertifikatskurs „Wissenschaftliche Politikberatung“			
Modulverantwortliche/r		Dr. Josef Braml			
Teilnahmevoraussetzungen		Berufserfahrungen im Kontext von Beratungsleistungen			
Kompetenzziele	Die Absolventen verstehen die unterschiedlichen institutionellen und politischen Rahmenbedingungen US-amerikanischer Politikberatung. Sie kennen die Organisation, Akteure und Institutionen fachwissenschaftlicher Beratung in verschiedenen Politikfeldern der USA und sind sich der länderspezifischen Herausforderungen bewusst. Durch den systematischen Ländervergleich sind die Absolventen auch für die Probleme und Chancen von (wissenschaftlicher) Politikberatung in Deutschland sensibilisiert.				
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Definition von Think Tanks: Agenturen für Personal und Ideen • Rahmenbedingungen (institutionell, rechtlich, finanziell, ideell, technologisch) • Rollen und Funktionen US-amerikanischer im Vergleich zu deutschen Think Tanks • Politisierung von Wissenschaft in den USA • Berufschancen und Anforderungen für Politikberater/innen auf dem US-amerikanischen Markt. 				
Lehrveranstaltungsform(en)		Wochenendseminar, E-Learning			
Prüfungsform		Modulabschlussprüfung: Paper/Hausarbeit			
Workload in Stunden	Insgesamt	150 Stunden			
	davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	E-Learning		
	Aa Präsenzstunden	10			
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		70		
	B Selbstgestaltete Arbeit	30			
Modulprüfung	C Modulabschlussprüfung	40			
	Prüfungsvorleistung(en)	Teilnahme an den Präsenzstunden			
	Prüfungsform(en) (Umfang)	Modulabschlussprüfung: Paper/Hausarbeit			
	Form der Ausgleichsprüfung	keine			
	Form der Wiederholungsprüfung	Paper/Hausarbeit			
Bildung der Modulnote		Paper/Hausarbeit 100%			
Angebotsrhythmus		Jedes Jahr	Dauer: 6 Monate		
Aufnahmekapazität		20			
Unterrichtssprache		Deutsch			
Hinweise		Literatur: <ul style="list-style-type: none"> - Josef Braml: Think Tanks versus Denkfabriken? U.S. and German Policy Research Institutes' Coping With and Influencing Their Environments, Baden-Baden: Nomos, 2004 (insbes. deutsche Zusammenfassung, S. 543-622). - Josef Braml: Das Politische System der USA, Bonn: Bundeszentrale für Politische Bildung, Nr. 320/2013. - Falk, Svenja/Rehfeld, Dieter/Römmele, Andrea/Thunert, Martin (Hrsg.): Handbuch Politikberatung, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 2006. - Gellner, Winand: Ideenagenturen für Politik und Öffentlichkeit. Think Tanks in den USA und in Deutschland, Opladen: Westdeutscher Verlag, 1995. 			

Allgemeine Regelungen für Zertifikatskurse	03.01.2011	9.10.00 Nr. 1	S 8
--	------------	---------------	-----

	<p>- McGann, James G./Weaver, R. Kent: Think Tanks and Civil Societies in a Time of Change, in: dies. (Hrsg.): Think Tanks & Civil Societies. Catalysts for Ideas and Action, New Brunswick/London: Transaction Publishers, 2000, S. 1-35.</p> <p>Terminbekanntgabe unter www.politikundberatung.de</p>
--	--

Allgemeine Regelungen für Zertifikatskurse	03.01.2011	9.10.00 Nr. 1	S 9
--	------------	---------------	-----

Modulcode		Politikberatung auf internationaler Ebene - Fokus Entwicklungsländer		1. Sem.	5 CP
Modulbezeichnung		Politikberatung auf internationaler Ebene – Fokus Entwicklungsländer			
Engl. Modulbezeichnung					
Modulcode					
Semester der erstmaligen Durchführung / Versionsnummer					
FB / Fach / Institut					
Verwendet im Studiengang / Semester		Zertifikatskurs „Wissenschaftliche Politikberatung“			
Modulverantwortliche/r		Dr. Vincenzo Grauso			
Teilnahmevoraussetzungen		Berufserfahrungen im Kontext von Beratungsleistungen			
Kompetenzziele	<p>Die Absolventen kennen die besonderen Spezifika der Politikberatung in der Entwicklungszusammenarbeit und ihre Akteure. Sie verstehen, dass diese Art von Beratung sich nach den Interessen zweier Partner richten muss, nämlich sowohl denen des Partners als auch der Regierung bzw. Institution, in deren Auftrag sie tätig sind, und dies besondere Herausforderungen mit sich bringt. Ihnen ist ferner bewusst, dass Beratung in der Entwicklungszusammenarbeit in der Regel über den gesamten Politikzyklus verläuft und dementsprechend neben der wissenschaftlichen Komponente oft durch eine direkte Einbindung in politische Einrichtungen mit einem längerfristigen Ansatz verbunden ist. Sie wissen, dass auch Beratungsleistungen im Hinblick auf die Kommunikation und Umsetzung bestimmte Politikinhalte und Vermittlungskompetenzen gefragt sind. Ihnen sind zudem die erschwerten Verhältnisse, die häufig insbesondere in Entwicklungsländern vorhanden sind (schwache Systeme, intransparente Prozesse), bekannt. Die Absolventen sind in der Lage, diese besonderen Bedingungen in der Beratung umzusetzen.</p>				
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Akteure der Politikberatung in der Entwicklungszusammenarbeit und ihre Rollen • Umgang mit dem Spannungsfeld zwischen zwei Auftragsverhältnissen • Beratung in der Entwicklungszusammenarbeit als Beratungstyp sui generis • Besondere politische Verhältnisse und Strukturen und Umgang damit • Fallstudien 				
Lehrveranstaltungsform(en)		Wochenendseminar, E-Learning			
Prüfungsform		Modulabschlussprüfung: Paper/Hausarbeit			
Workload in Stunden	Insgesamt	150 Stunden			
	davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	E-Learning		
	Aa Präsenzstunden	10			
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		70		
	B Selbstgestaltete Arbeit	30			
	C Modulabschlussprüfung	40			
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)	Teilnahme an den Präsenzstunden			
	Prüfungsform(en) (Umfang)	Modulabschlussprüfung: Paper/Hausarbeit			
	Form der Ausgleichsprüfung	keine			
	Form der Wiederholungsprüfung	Modulabschlussprüfung: Paper/Hausarbeit			
	Bildung der Modulnote	Modulabschlussprüfung: Paper/Hausarbeit 100%			
Angebotsrhythmus		Jedes Jahr	Dauer: 6 Monate		
Aufnahmekapazität		20			
Unterrichtssprache		Deutsch			
Hinweise		Literatur und Terminbekanntgabe unter www.politikundberatung.de .			

Allgemeine Regelungen für Zertifikatskurse	03.01.2011	9.10.00 Nr. 1	S 10
--	------------	---------------	------

Allgemeine Regelungen für Zertifikatskurse	03.01.2011	9.10.00 Nr. 1	S 11
--	------------	---------------	------

Modulcode		Simulationswerkstatt		1. Sem.	5 CP
Modulbezeichnung		Simulationswerkstatt			
Engl. Modulbezeichnung					
Modulcode					
Semester der erstmaligen Durchführung / Versionsnummer					
FB / Fach / Institut					
Verwendet im Studiengang / Semester		Zertifikatskurs „Wissenschaftliche Politikberatung“			
Modulverantwortliche/r		Prof. Dr. Thilo Marauhn			
Teilnahmevoraussetzungen		Berufserfahrungen im Kontext von Beratungsleistungen			
Kompetenzziele	Die Absolventen können eigenständig ein Beratungskonzept für einen Auftraggeber aus der Politik auf Grundlage eines fiktiven Szenarios entwerfen. Sie sind in der Lage, basierend auf ihrer wissenschaftlichen Expertise überzeugende praxisbezogene Lösungen zu entwickeln. Diese sowie die dahinter stehenden komplexen Sachzusammenhänge können sie in verständlicher Weise ihrem Auftraggeber vermitteln. Dabei haben die Absolventen keine Schwierigkeiten, mit gewissen Prognoseunsicherheiten ihrer wissenschaftlichen Aussagen souverän umzugehen. Es ist ersichtlich, dass sie mit dem Politikzyklus vertraut sind und dem Auftraggeber dem Zeitpunkt der Beratung entsprechende Handlungsempfehlungen geben können.				
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Fallstudie • Entwurf eines Beratungskonzeptes • Simulation einer Beratungssimulation • Diskussion mit Akteuren 				
Lehrveranstaltungsform(en)		Wochenendseminar, E-Learning			
Prüfungsform		Modulabschlussprüfung: 45-minütige Abschlussprüfung			
Workload in Stunden	Insgesamt	150 Stunden			
	davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	E-Learning		
	Aa Präsenzstunden	20			
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		65		
	B Selbstgestaltete Arbeit	30			
	C Modulabschlussprüfung	35			
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)	Teilnahme an den Präsenzstunden			
	Prüfungsform(en) (Umfang)	Modulabschlussprüfung: 45-minütige Präsentation mit anschließender Diskussion			
	Form der Ausgleichsprüfung	keine			
	Form der Wiederholungsprüfung	Modulabschlussprüfung: 45-minütige Abschlussprüfung			
	Bildung der Modulnote	Beratungssimulation (Präsentation und Diskussion)			
Angebotsrhythmus		Jedes Jahr	Dauer: 6 Monate		
Aufnahmekapazität		20			
Unterrichtssprache		Deutsch			
Hinweise		Literatur und Terminbekanntgabe unter www.politikundberatung.de			